



SOS - Animal - Mallorca

proteccion de animales - tierschutzverein - animal welfare

SOS Animal - Jahresbericht 2010

Wieder blicken wir auf ein arbeits- und ereignisreiches Jahr zurück. Auch im Jahr 2010 haben wir uns um die Tiere in der Tierauffangstation von Calvià gekümmert und dadurch erreicht, dass kein vermittelbares Tier eingeschläfert werden musste. Wir haben uns um die Behandlung und Pflege von kranken und schwachen Tieren, Katzen und jungen Hunden gekümmert und die Krankenstation unterhalten. An den Wochenenden und Feiertagen hat SOS Animal die Tiere der Auffangstation Gemeinde Calvià betreut sofern es von der Gemeinde gefordert wurde. Wir konnten auch die Hunde der Auffangstation Andratx und eine Grosszahl von Hunden der Auffangstation „Son Reus“ in „Palma“ sowie einige Katzen vor dem Tod bewahren. Auch haben wir einige Tiere, die Baldea aus schlechter Haltung retten konnte, aufgenommen. Insgesamt waren es 2010 680 Hunde und 489 Katzen. Das sind 145 mehr Hunde als im Jahr 2009.

Zwei großzügige Sponsoren machten es dieses Jahr möglich, dass endlich das Dach unseres Haupthauses wasserdicht und gegen Hitze und Kälte isoliert wurde. Ebenso konnten somit zwei Unterstände zum Schutz gegen Sonne und Regen im Hundefreigehege installiert werden.

Dank Vicky und Harry Metcalfe konnten Spenden aufgebracht werden um Baumassnahmen im Hundehaus durchzuführen. z. B. neue Fenster, Metallgittertür usw. Das Katzenfreigehege konnte dank Spenden verbessert werden

Annie und Alec haben mit ihrem „shop“ den Sie in Southport für SOS betreiben wieder einen großen Beitrag zur Finanzierung unserer Arbeit geleistet.

Im Mai fand zum 2. Mal unser „Tag der offenen Tür“ im Tierheim statt. Mit einem Flohmarkt, Secondhand, Würstchen- und Kuchenverkauf und Informationen über die Arbeit unseres Vereines. Im September veranstalteten wir zum 8. Mal erfolgreich unser Hafenfest in Puerto Portals, um mit dem Erlös dieser Veranstaltung einen Teil der notwendigen Kosten für unsere Tiere decken zu können.

Bezüglich unseres Bebauungsprojektes gibt es leider keine Neuigkeiten, aufgrund von Verzögerungen bei der Verabschiedung der Veränderung des Bebauungsplanes der Gemeinde Calvià.

Der deutsche Fernsehsender „Vox“ und dessen Verantwortliche der Tier- Sendung „Hund, Katze, Maus“ interessierten sich für unsere Arbeit und den Tierschutz auf Mallorca. Im November begannen die Dreharbeiten zusammen mit der Förderung der Tierschutzvereine „Baldea“ in unserem Tierheim. Im Februar 2011 ist die Erstausrahlung.

Im einzelnen hat SOS Animal im Jahr 2010 folgende Aufgaben erledigt:

Hunde

Im Laufe des Jahres 2010 hat SOS Animal 680 Hunde aufgenommen, im Tierheim und auf Pflegestellen. Für die meisten ist ein neues Zuhause gefunden worden aber leider haben wir immer mehr grosse Hunde, die schwer vermittelbar sind und unsere Gehege und Käfige belegen. 149 Hunde wurden von der Auffangstation Calvià übernommen, 92 wurden direkt von Bürgern der Gemeinde zu uns gebracht, meistens weil sie diese nicht in die Auffangstation geben wollten. Es handelte sich hauptsächlich um Welpen. Aus der Auffangstation von Andratx konnten wir 14 Hunde vor dem Tod bewahren und 16 wurden von ihrem Herrchen aus Andratx bei uns abgegeben. Ausserdem haben wir noch 62 Abgabehunde aus anderen Gemeinden aufgenommen.

Dank des Abkommens das die Foederation der Tierschutzvereine mit der Gemeinde Palma im April unterschrieben hat, aus dem hervorgeht, daß unter der Schirmherrschaft die Vereine Baldeas, die Hunde gechippt und geimpft unentgeltlich bekommen anstatt dass sie eingeschlaefert werden. Somit konnte vielen Hunden geholfen werden. SOS Animal ist der Verein gewesen der am meisten Tiere vor dem Tod gerettet hat. Insgesamt 347 Dank des Einsatzes von Katrin, Conchi ,Ana und Mireia und vieler Pflegestellen..

Soweit möglich wurden die Tiere auf Mallorca, nicht selten an Urlauber und Residenten von der ganzen Insel, vermittelt. Ansonsent wurden sie über unsere Tierschutzpartner in Deutschland vermittelt.

Unsere Tierärztin hat weiterhin die Tiere in der Auffangstation Calvia behandelt sofern der Gemeindetierarzt es zugelassen hat. Die Kosten für Medikamente, Impfstoffe für alle Tiere der Tierauffangstation wurden von SOS-Animal getragen.

Fast alle Welpen wurden auf Pflegestellen untergebracht. Ebenso kranke, pflegebedürftige Tiere sowie die meisten Hunde aus der Auffangstation Son Reus. Ihnen allen ein großes Dankeschön.

Im Jahr 2010 wurden rund 90% Hunde der Tierauffangstation kastriert,. Der Verein hat sich zum Ziel gesetzt alle Hündinnen nur kastriert auf der Insel abzugeben.

Eine wichtige Stütze des Vereins waren auch im diesem Jahr unsere freiwilligen Helfer, die unsere Hunde versorgten, spazieren führten und andere Versorgungs- und Reinigungsaufgaben übernahmen.

Katzen

In keiner anderen Gemeinde auf Mallorca existiert eine so aufwendige Versorgungsstruktur wie in Calvia. Viele Gemeinden reduzieren ihre "Versorgung" der Katzen auf die Tötung lästiger Tiere oder sperren sie zusammen ohne auf ihren Gesundheitszustand zu achten.

Wir haben 2010 in unserem „Katzenhaus „ 489 Katzen aufgenommen, von denen leider 20% starben oder eingeschläfert werden mussten. Die meisten der aufgenommenen Katzen waren Straßenkatzen. Oft war der Gesundheitszustand schlecht und sie hatten Katzenseuche oder sie waren mit Leukose oder Katzen-AIDS (FLV) infiziert. 80 % der Katzen stammen aus der Gemeinde Calvià. Der Rest aus Andratx, Esporles, Palma und der Auffangstation Son Reus.

SOS-Animal übernahm die tierärztliche Betreuung und die Behandlung auf der Krankenstation. Alle Katzen wurden durch SOS-Animal vor der Vermittlung auf Leukose und FLV, alle Hunde auf Leishmaniose getestet. Auch die Kosten für die Verpflegung der Katzen hat der Verein getragen. Alle Tiere, hat der Verein in neue Hände vermittelt.

Ein wichtiges Anliegen von SOS-Animal war es auch, dass alle vermittelten, noch nicht kastrierten Katzenwelpen – nur mit einem Gutschein für die Kastration abgegeben wurden.

Unsere Strassenkatzen Kastrationskampagne in Calvià

Wie in den vergangenen Jahren hat SOS-Animal auch 2010 wieder die umfangreichste Katzenkastrationskampagne Mallorcas durchgeführt. Dank der Untertstützung der Gemeinde Calvià, des Europäische Tier und Naturschutzbund e.V. aus Deutschland und Spenden und Feste die wir versantaltet haben. Insgesamt wurden 687 Katzen durch Helfern von SOS-Animal oder Bürgern in der Gemeinde Calvià oder den angrenzenden Gebieten von Palma und Andratx eingefangen. Es wurden 330 Weibchen und 325 Kater kastriert und 32 mussten eingeschlaefert werden. Alle Tiere, wenn möglich, wurden in ihrer gewohnten Umgebung wieder freigelassen. Wenn die Tiere aus verschiedenen Gründen nicht mehr an der Einfangstelle freigesetzt werden konnten wurden sie in unserer Katzenstation aufgenommen oder zu anderen katzenfreundlichen Stellen umgesiedelt. Auch haben wir das Katzen- Projekt Marriot - Son Antem mit betreut welches zum Grossteil von Familie Deák finanziert wurde und dem ETN.